



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 62

Donnerstag, 26. Januar 2023

Nummer 4



**03.02.2023
18.00Uhr**

Rathausstürmung

- Guggenmusik
- Maskentanz
- Schlüsselübergabe

auf dem Rathausplatz in Tannheim

Wir möchten alle Tannheimer und Tannheimerinnen zu diesem kleinen aber feinen Abend recht herzlich einladen!

Für Speisen und Getränke ist natürlich gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich die Narrenzunft Tannheim e.V.



FASNETSPARTY AM FEUERWEHRHAUS TANNHEIM

**Bewirtung + Kaffee & Kuchen im
Feuerwehrhaus**



04.02.2023
NARRENSPRUNG TANNHEIM

0172 612 78 84
Kappler Events

Beheiztes Barzelt
Eintritt ab 18 Jahren





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Aus der Arbeit des Gemeinderats

- öffentliche Sitzung vom 23.01.2023

1. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023

- Beratung/Erlass

Kämmerer Blanz erläuterte den Etatentwurf für das Haushaltsjahr 2023. Der Gesamtergebnishaushalt schließt dabei planerisch mit Erträgen von rd. 5,3 Mill. € sowie mit Aufwendungen von rd. 5,2 Mill. €, sodass ein veranschlagtes ordentliches Ergebnis von 100.000 € zu erwarten ist. Im Gesamtfinauzhaushalt (Darstellung aller zahlungswirksamen Vorgänge aus laufender Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit) ist ein gesamtes Saldo von rd. -1,4 Mill. € eingestellt. Dieser Betrag soll demzufolge in 2023 der gemeindlichen Liquidität entnommen werden. Dies wird ohne Darlehensaufnahmen gelingen, da aller Voraussicht nach der Stand der Liquidität zu Jahresbeginn 2023 bei rd. 5,5 Mill. € liegen sollte. Verpflichtungsermächtigungen sind im Planjahr nicht erforderlich.

Investitionen sind in 2023 in der Summe von rd. 3,8 Mill. € berücksichtigt, wovon schwerpunktmäßig für den Breitbandausbau 2,7 Mill. € veranschlagt sind. Im Übrigen wurde noch eine nicht genehmigungspflichtige Kassenkreditermächtigung von 500.000 € vorsorglich in die Satzung eingestellt.

Die Mitglieder des Gemeinderats beschlossen einstimmig die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und sonstigen Anlagen. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wird nun dem Landratsamt Biberach zur Bestätigung der Rechtmäßigkeit vorgelegt. Sobald der Erlass des Landratsamts vorliegt, wird wie üblich umfassender über das Zahlenwerk im Amtsblatt berichtet.

2. Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Sondervermögen Wasserversorgung Tannheim für das Wirtschaftsjahr 2023

- Beratung/Feststellung

Der Wirtschaftsplan 2023 hat ein Volumen von 304.600 €, davon entfallen auf den Erfolgsplan 283.300 € und auf den Liquiditätsplan 21.300 €. Der Wirtschaftsplan 2023 sieht eine Kreditermächtigung in Höhe von 200.000 € und Kassenkredite in Höhe von 40.000 €, jedoch keine Verpflichtungsermächtigungen vor. Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden im investiven Bereich die Sanierung des Hochbehälters mit 200.000 € veranschlagt. Zudem wird ein Standrohr beschafft. Die Deckung des gesamten Finanzierungsmittelbedarfs in Höhe von 201.500 € soll über die Aufnahme eines Inneren Darlehens bei der Gemeinde Tannheim in Höhe von 200.000 € gegenfinanziert werden. Schließlich wird in 2023 eine Tilgungsrate von 12.000 € vorgesehen. Damit wäre das in 2014 aufgenommene Innere Darlehen schlussgetilgt. Die Verzinsung und Tilgung des Inneren Darlehens 2023 soll erst in 2024 mit Abschluss der Sanierungsmaßnahme des Hochbehälters erfolgen.

Der Wirtschaftsplan wurde vom Gemeinderat einstimmig festgestellt und wird nun dem Landratsamt Biberach ebenfalls zur Bestätigung der Rechtmäßigkeit vorgelegt.

3. Jahresabschluss 2022

- Genehmigung über- und außerplanmäßiger Auszahlungen

Im Haushaltsjahr 2022 konnte wieder auf den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung verzichtet werden. Daher ist es unvermeidbar, dass gewisse über- und auch außerplanmäßige Auszahlungen anfallen, für deren Billigung grundsätzlich der Gemeinderat zuständig ist. Diese Beträge nehmen seit Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens Bezug auf sogenannte Budgets. Vier Budgets im laufenden Aufwand wurden dabei in der Summe um rd. 47.400 € überschritten; im Gegenzug konnten bei den restlichen vier Budgets Einsparungen von in der Summe rd. 164.700 € in der Gesamtergebnisrechnung erzielt werden.

Bei zwei Investitionsbereichen wurden außerplanmäßige Auszahlungen von in der Summe rd. 555.000 € gebucht. Bei den verbleibenden Bereichen konnten jedoch Einsparungen von insgesamt rd. 2,1 Mill. € verzeichnet werden.

Der Gemeinderat hat einstimmig diese über- und außerplanmäßige Auszahlungen nachträglich genehmigt.

4. Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch

Der Gemeinde steht in bestimmten Fällen beim Verkauf von unbebauten Grundstücken ein Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch zu. Ein solches war nun bei einem Vertragsfall zu behandeln, das der Gemeinderat jedoch beschlussmäßig nicht wahrnahm.

5. Gemeindeverwaltungsverband Rot-Tannheim

- Verbandsumlage 2022

Der Gemeindeverwaltungsverband (GVV) Rot-Tannheim legte die Abrechnung der Verbandsumlage 2022 vor. Da die Ausgaben des GVV grundsätzlich über das Verhältnis der Einwohnerzahlen bei der Verbandsgemeinden abgerechnet werden, entfiel schließlich auf die Gemeinde Tannheim für 2022 eine Verbandsumlage von rd. 768,69 €, wovon der Gemeinderat Kenntnis nahm.

6. Renovierung / Erhaltung des Vereinsheims des Tennisclubs Tannheim e. V.

- Antrag auf Bezuschussung

Der Tennisclub möchte das in die Jahre gekommen Vereinsheim sanieren und die Arbeiten im Außenbereich an eine Firma vergeben. Hierfür hat er bei der Gemeinde einen Zuschussantrag gestellt. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass sich die Gemeinde Tannheim mit 3.000 € an den Kosten für Fassaden- und Holzbeschichtungsarbeiten am Vereinsheim beteiligt. Außerdem soll die jährliche Sonderförderung auf 250 € erhöht werden. Der Tennisclub ist der einzige Verein, der die Fixkosten für sein Vereinsheim weitgehend selber trägt.

7. Unterbringung von Flüchtlingen

- Sachstandsbericht

- Grundsatzbeschluss zur Unterbringung von Flüchtlingen im Gebäude Hauptstraße 35

Im Jahr 2022 sind über 1.700 Geflüchtete in die Gemeinschaftsunterkünfte des Landkreises gekommen. Zwar sind seit Anfang Oktober nicht mehr so viele ukrainische Flüchtlinge zugewiesen worden, dafür nahm die Zahl der Asylbewerber aber zu. In den kommenden Monaten rechnet der Kreis mit einem weiteren Zugang von ca. 150 Personen monatlich. Dem Landkreis stehen in den Gemeinschaftsunterkünften rund 1.600 Plätze zur Verfügung. Damit diese Plätze ausreichen und eine Unterbringung der Flüchtlinge in Sporthallen vermieden werden kann, ist das Landratsamt darauf angewiesen, dass die Gemeinden Flüchtlinge in die Anschlussunterbringung übernehmen. Bei der letzten Bürgermeister-Dienstversammlung im Dezember 2022 appellierte das Landratsamt an die Kommunen, zeitnah Kapazitäten zu schaffen.

Die Gemeinde kann ihr Aufnahmesoll zwar teilweise über die Belegung der derzeit freien Plätze im Gebäude Hauptstraße 14 erfüllen, es sollten jedoch zusätzliche Kapazitäten geschaffen werden. Dies wäre möglich, wenn das neu erworbene Gebäude Hauptstraße 35 übergangsweise für die Flüchtlingsunterbringung genutzt werden würde. Der Gemeinderat hat beschlossen, das Gebäude Hauptstraße 35 für die Unterbringung von Flüchtlingen zu nutzen. Die Verwaltung wurde beauftragt, die entsprechenden Schritte hierfür vorzunehmen: Besichtigung des Gebäudes mit dem Landratsamt, Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosenunterkünften, Generalreinigung und Ausstattung des Gebäudes sowie Auffüllen des leeren Gastanks.

8. Bekanntgaben und Anfragen

- Nächste Sitzungstermine:

Montag, den 13.02.2023

Montag, den 13.03.2023

Montag, den 17.04.2023

Donnerstag, 02.03.2023 gemeinsame Sitzung mit dem Gemeinderat Buxheim bzgl. Illerradbrücke



- Ausfallbürgschaften für die im Rahmen der Wohnungsbauförderung von der Landeskreditbank Baden-Württemberg ausgegebenen Darlehen:
Der Stand der gemeindlichen Ausfallhaftung zum 31.12.2022 beläuft sich auf 120.472,97 €.
- Anpassung der Winterdienstvergütung:
Die Vergütungssätze für die beiden Fahrzeuge der von der Gemeinde beauftragten Firma werden rückwirkend zum 01.12.2022 um 10 € erhöht.
- Flussgebietsuntersuchung am Tannenschorrenbach:
Am 27.12.2022 ging der Zuwendungsbescheid zur beantragten Aufstockung vom Regierungspräsidium ein. Die Aufstockung über 11.300 € wird wiederum mit 70 % gefördert. Die Vorstellung der Flussgebietsuntersuchung ist für die März-Sitzung geplant.
- Aus den Reihen des Gemeinderats wurde sich erkundigt, an wen man sich wenden kann, wenn einem „Baufehler“ im Rahmen des Ausbaus der weißen Flecken auffallen. Hinweise hierzu können per Mail an Bürgermeister Wonhas mitgeteilt werden.

Die Reisezeit naht

Bitte kontrollieren Sie ihre Ausweisdokumente – insbesondere die Kinderreisepässe

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, sicherlich planen Sie schon die ein oder andere Reise. Denken Sie aber auch frühzeitig an die Überprüfung ihrer Ausweisdokumente. In einigen Ländern muss der biometrische Reisepass bei Einreise eine Mindestgültigkeitsdauer von 6 Monaten haben. Mit welchem Ausweisdokument Sie in das gewünschte Land einreisen können sowie ausführliche Reise- und Sicherheitshinweise erfahren Sie unter <https://www.auswaertiges-amt.de/SicherReisen/IhrReiseziel>. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine Auskünfte über notwendige Reisedokumente erteilen dürfen.

Auch Kinder benötigen für Auslandsreisen ein gültiges Ausweisdokument. Zum 1. Januar 2021 hat sich die Gültigkeitsdauer von Kinderreisepässen geändert. Kinderreisepässe welche ab 01.01.2021 ausgestellt werden sind nur noch 1 Jahr gültig. Zuvor ausgestellte Kinderreisepässe haben eine Gültigkeit von 6 Jahren, diese wird bei Gültigkeit des Dokuments und erneuter Änderung der Größe oder Austausch des Lichtbilds automatisch auf 1 Jahr verkürzt. Bei der Aktualisierung bzw. der Verlängerung wird mehrmalig ein Änderungsaufkleber ins Passbuch eingeklebt. Nach Ablauf der Gültigkeitsdauer wird der Kinderreisepass ungültig. Es muss sodann ein neuer Kinderreisepass ausgestellt werden. **Bitte achten Sie deshalb zukünftig darauf, dass Sie die Kinderreisepässe frühzeitig vor Ablauf der Gültigkeit verlängern und ggf. aktualisieren lassen.** Hierfür ist ein aktuelles biometrisches Lichtbild und die Zustimmungserklärung der Sorgeberechtigten notwendig. Die Zustimmungserklärung erhalten Sie auf unserer Homepage unter https://www.gemeinde-tannheim.de/Startseite/rathaus+_verwaltung/formulare oder im Bürgerbüro, Zimmer 1. Das Kind muss bei der Beantragung anwesend sein. Ab dem 10. Lebensjahr ist es unterschreibungspflichtig. Kinderreisepässe können längstens bis zum 12. Lebensjahr ausgestellt werden. Danach sollte auf einen biometrischen Reisepass oder den Personalausweis umgestiegen werden.

Gebühren

Personalausweis

< 24 Jahre	22,80 €
> 24 Jahre	37,00 €
Vorläufiger Personalausweis	10,00 €

Reisepass

< 24 Jahre	37,50 €
< 24 Jahre (Express)	69,50 €
> 24 Jahre	60,00 €
> 24 Jahre (Express)	92,00 €

Kinderreisepass

Kinderreisepass (Passbuch)	13,00 €
Verlängerung/Aktualisierung	6,00 €

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 30. Januar 2023**, findet um 20:00 Uhr eine **Gesamtprobe** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

VHS ILLERTAL

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Das neue Semesterprogrammheft erscheint am Donnerstag, den 26.01.2023. Die neuen Kurse können ab diesem Tag telefonisch, per E-Mail und über die Homepage gebucht werden. Unser Semesterprogrammheft bietet wieder ein breit gefächertes Programm für Jung und Alt nicht nur in Präsenz sondern auch online und viele neue Angebote wie z.B. Gestalten mit Acrylic Pouring Technik, Zumba-Anfänger®, Mama mach mal Pause!!!, Gesund und Fit in den Alltag - wie stärke ich mein Immunsystem, Ganztagsfahrten ins Allgäu zu Primavera und ins Besucherzentrum Neue Rapunzel Welt und vieles mehr. Die Kurse beginnen ab 11. Februar 2023. Auf der Homepage und im Mitteilungsblatt werden wir Sie immer zeitnah über die aktuellen Kurse und Veränderungen informieren. Wir sind bemüht, Ihnen Informationen über E-Mail oder SMS zukommen zu lassen, bitte teilen Sie uns bei den Anmeldungen unbedingt ihre Handynummer/Emailadresse mit. Auf los geht's los - wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen
Adelinde Wohlhüter und Natalia Pellejero

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

NEU! Deutschkurse für Anfänger A1 (Silvia Weiß), 10 Termine, ab 31.01.2023, dienstags und donnerstags abends, 18 - 20:30 Uhr, 120 Euro, Realschule Erolzheim. In diesem Kurs wird die Deutsche Sprache anhand von Themen wie Arztbesuch, Einkaufen, Kochen, Beruf, u.ä. vermittelt. Die Teilnehmer sind Anfänger in der deutschen Sprache, event. mit leichten Vorkenntnissen. Geeignet für Flüchtlinge aus Ländern, die keinen BAMPF Kurs bezahlt bekommen oder Saisonarbeiter aus anderen Ländern.

Mama, mach mal Pause!!! (Jenny Lober), 6 Termine, ab 11.02.2023, samstags, monatlich, 9 - 10:30 Uhr, 66 Euro.

Auch Mamas brauchen mal eine Pause!!! Damit du wieder richtig Kraft und Energie für deinen Familien Alltag tanken kannst, dir neue Inspirationen und neue Wege für dich entdecken kannst. Öffne ich einen Raum, 1x im Monat, ein halbes Jahr lang, nur für DICH! Hier kannst du all deinen Leistungsdruck den du als Mama im Familien Alltag aufstaut loslassen, dich von all den äußeren Einflüssen zurückziehen, die täglich auf dich einprasseln um dann wieder nach innen zu spüren und um deine Balance und deine Ausgeglichenheit wieder zu finden. Tanke wieder Ener-



gie, Entspannung und Leichtigkeit und hol dir praktische Übungen direkt für zuhause und deinen Familien Alltag! Was erwartet dich in diesem Raum? Entspannungsübungen für deinen Familien Alltag - praktisch für zwischendurch Zuhause, entspannende Meditationen um neue Energie zu tanken und den Kopf frei zu bekommen, Übungen für mehr Achtsamkeit und Dankbarkeit im Alltag, Impulse und Tools für die direkte Umsetzung im Familien Alltag und für Zuhause. Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal, OG

Workshop in Hatha-Yoga, für Anfänger mit und ohne Vorkenntnissen sowie Wiedereinsteiger (Margit Gropper)

Yoga steht für Einheit und Harmonie und hilft, Gesundheit und Wohlbefinden zu verbessern. Durch die Yogapraxis entwickelt der Körper die Fähigkeit, zu entspannen und neue Kraft zu schöpfen. In diesem Workshop gibt es eine Einführung ins Hatha-Yoga. Man erlernt den Sonnengruß, die Grundstellungen des Hatha-Yoga werden praktiziert, Atemtechnik und Tiefenentspannung runden den Kurs ab. Zum Abschluss gibt es Tee und Gebäck. Hier können Fragen rund ums Yoga beantwortet werden. Samstag, 18.02.2023, 9 – 11:30 Uhr, 16,70 Euro, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal.

SCHULNACHRICHTEN



Grundschule Tannheim

Besuch der Grundschule Tannheim im Landestheater Schwaben

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause durften die Schülerinnen und Schüler der gesamten Grundschule Tannheim am vergangenen Dienstag endlich wieder das Landestheater in Memmingen besuchen.

Das Märchen Aschenputtel wurde hervorragend inszeniert. Mit zwei Reisebussen ging der Ausflug von Tannheim nach Memmingen. Die Kinder durften sogar oben auf dem Balkon Platz nehmen und hatten eine ausgezeichnete Sicht auf die Bühne. Alle Kinder waren sehr begeistert vom Theater und freuen sich jetzt schon auf den nächsten Theaterbesuch.

Abt-Hermann-Vogler-Schule

Neue Außenfassade für die Gartenhütte der Abt-Hermann-Vogler-Schule

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 der Abt-Hermann-Vogler-Schule haben in den letzten Wochen kräftig Hand angelegt: Gemeinsam mit Zimmerern der Fa. JaKo Baudenkmalpflege haben sie eine neue Holzverkleidung an der schuleigenen Gartenhütte angebracht, eine sogenannte Boden-Deckelschalung,

wie sie in klassischen Holzbauten in unserer Region üblich ist. Außerdem wurde eine Wand aufgetrennt und ein passgenaues zweiflügliges Sprossenfenster aus Lärche angefertigt und eingesetzt. „Ich war sehr erstaunt, wie schnell wir die Holzwand aufsägen und dann das Fenster eingebaut haben“, berichtet Linus Hahn, einer der Schüler, der gerne bei Markus Bottos, Zimmerer der Firma JaKo mithalf.

So konnten die Schülerinnen und Schüler im Technikunterricht gemeinsam mit berufserfahrenen Facharbeitern praktische Erfahrungen sammeln. Dieses Konzept wird von der Abt-Hermann-Vogler-Schule seit Jahren im Rahmen von sogenannten „Schulpartnerschaften“ mit Firmen in der Region erfolgreich durchgeführt. Dazu gehört, dass die Firmen in die Schule kommen und somit bei den Schülern Hemmschwellen für den Kontakt mit den Unternehmen abgebaut werden. Dies ist für das Berufsorientierungs-Team ein zentraler positiver Effekt, neben dem Aufbau fachspezifischer Fertigkeiten und Fähigkeiten im Berufsorientierungsunterricht.

Auch Karlheinz Jäger war von dem Einsatz und Engagement der Schülerinnen und Schüler begeistert. „Toll, was manche Schüler in dem Alter schon draufhaben – denen würde ich auch zutrauen, auf einer großen Baustelle mitzuarbeiten“, konnte er bei dem offiziellen Abschluss der Arbeiten den SchülerInnen mit auf den Weg geben.

Gymnasium Ochsenhausen

Zusätzliche individuelle Schulführungen

Für Viertklässler und ihre Eltern hat das Gymnasium aufgrund der hohen Nachfrage zusätzliche Termine für individuelle Führungen eingerichtet. Die Termine sind auf der Homepage unter www.gymnasium-ochsenhausen.de eingestellt und dort oder telefonisch über das Sekretariat buchbar.

Bernhard-Strigel-Gymnasiums Memmingen

Information zum Übertritt an das Bernhard-Strigel-Gymnasium

Am Mittwoch, 15.03.2023 um 19:00 Uhr findet in der Aula des BSG,

Wielandstraße 6, ein Informationsabend für Eltern, deren Kinder in die fünfte Jahrgangsstufe des Bernhard-Strigel-Gymnasiums Memmingen übertreten möchten, statt.

Vorgestellt werden die verschiedenen Ausbildungsrichtungen sowie die Fremdsprachenangebote und die Ganztagsangebote. Besichtigung des Bernhard-Strigel-Gymnasiums: Freitag, 17.03.2023, ab 14:15 Uhr.

Alle Eltern, die ihre Kinder am Gymnasium anmelden wollen, sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter Telefon (08331) 7850-530 und info@bsg-mm.de.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Stickstoffbodenproben 2023 (Nmin-Untersuchung)

Stickstoff ist teuer, deswegen sollte er zur Düngung genau bemessen werden. Ein zweiter Grund ist: Wird zu viel gedüngt, besteht die Gefahr, dass Nitrat ins Grundwasser gelangt, bei Nährstoffmangel kann es zu Ertrageinbußen kommen. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor gedüngt wird. Der Stickstoffgehalt im Boden wird durch die Witterung im Winter, die Bodenverhältnisse und die Vorfrucht beeinflusst. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung). Laut neuer Düngeverordnung hat der Betriebsinhaber vor dem Düngen für jede Bewirtschaftungseinheit den Düngbedarf zu



berechnen. Die Düngebedarfsberechnung erfolgt am besten anhand der Werte der eigenen Nmin-Proben. Daher empfiehlt das Landwirtschaftsamt allen Landwirtinnen und Landwirten, Nmin-Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen.

Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Bodenproben Pflicht. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird die SchALVO-Ausgleichsleistung nicht gewährt.

Seit 2021 ist eine Bodenprobe zur Ermittlung des im Boden verfügbaren Stickstoffs außerdem in Nitratgebieten nach § 13a DüV („rote Gebiete“) vorgeschrieben. Die Probenahme ist für jeden Schlag bzw. jede Bewirtschaftungseinheit vorgeschrieben, außer auf Grünland, Dauergrünland und mehrschnittigem Feldfutter. Die Abgrenzung der „roten Gebiete“ hat sich zum 6. Dezember 2022 geändert. Die aktuelle Abgrenzung kann über www.lsl-maps.de → *Pflanzliche Erzeugung* → *Nitratgebiete / Eutrophierte Gebiete* eingesehen werden.

Das beauftragte Labor liefert dem Betrieb mit dem Ergebnis eine Düngebedarfsberechnung.

Der Probenahmezeitraum ist begrenzt. Die Beprobung der Winterungen ist vom 1. Februar bis zum 30. April, der Sommerungen vom 15. Februar bis 30. April, von Kartoffeln vom 15. Februar bis zum 15. Juni und von Mais vom 15. März bis zum 30. Juni möglich. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der ersten Düngungsmaßnahme gezogen wird. In Wasserschutzgebieten ist bei Mais die späte Nmin-Methode im Vier-Blatt-Stadium des Mais vorgeschrieben, der Beprobungszeitraum ist hier vom 30. April bis zum 30. Juni.

An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

- Biberach, Laupheim, Riedlingen, Uttenweiler und Erolzheim: bei der jeweiligen BayWa AG
- Reinstetten und Mittelbuch: beim Raiffeisen Lagerhaus
- Interessendorf: BAG
- Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau
- Fürmoos: Franz Hörnle
- Bonlanden: Anton Ziesel
- Bergerhausen: Michael Schmid
- Dunzenhausen: Rupert Härle
- Neufra: Peter Baisch
- Obermarchtal: Norbert Munding
- Hausen o. U.: Wolfgang Rommel
- Machtolsheim: Labor Dr. Lehle

Das Labor Dr. Jans nimmt nicht mehr am NID teil. Es können hier keine Nmin-Proben mehr abgegeben werden.

Unter www.duengung-bw.de können seit 2018 die NID-Bögen online ausgefüllt und die Düngebedarfsberechnung durchgeführt werden. Außerdem gibt es hier weitere Informationen zur Nmin-Probenahme, Düngebedarfsberechnung und Düngeverordnung. Werden die NID-Bögen online ausgefüllt, sind die Ergebnisse schneller verfügbar. Zudem sind online ausgefüllte NID-Bögen kostengünstiger, da keine Eingabe durch das Labor mehr erfolgen muss.

An allen Sammelstellen können interessierte Landwirte auch weiterhin Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen.

Fragen beantworten das Landwirtschaftsamt unter den Telefonnummern 07351 52-6712 bis 52-6719 und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter der Telefonnummer 07351 1882610.

Online-Veranstaltung zum Thema „Leguminosenmüdigkeit und Sorteninformationen im Ökolandbau“

Für Montag, 6. Februar 2023, 19.30 Uhr, lädt das Landwirtschaftsamt Biberach zu einer Online-Veranstaltung zum Thema „Leguminosenmüdigkeit und Sorteninformationen im Ökolandbau“ ein. Irene Jacob von der Naturland-Fachberatung wird das Phänomen Leguminosenmüdigkeit mit Ursachen, Symptomen und möglichen Maßnahmen bei großkörnigen Leguminosen näher vorstellen sowie auf das Projekt TriSick bei kleinkörnigen Leguminosen eingehen.

Im Anschluss werden die Sortenergebnisse 2022 zu Winter- und Sommergetreide sowie Leguminosen aus dem ökologischen Landessortenversuch Ochsenhausen sowie die Gesamtergebnisse der Öko-Landessortenversuche Baden-Württemberg von Katha-

rina Eberhardt-Kistler, Landwirtschaftsamt Biberach, präsentiert. Eine Anmeldung ist auf der Internetseite www.landwirtschaftsamt-biberach.de unter *Veranstaltungen* bis spätestens Sonntag, 5. Februar 2023 notwendig. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach erfolgter Anmeldung per E-Mail einen Zugangslink zur Online-Veranstaltung.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de



Beerdigungsbereitschaft 29.01. – 04.02.2023
Frau Weiß, Pastoralreferentin, Tel. 08395/93699-12

Impuls zum Hochfest der Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess

Am 2. Februar feiern wir, dass der alte Simeon und die Prophetin Hannah in Jesus das „Licht der Welt“ erblicken und preisen. Später sagt er selber von sich: „Ich bin das Licht der Welt!“ Ausgehend von diesem Gedanken darf ich mich fragen: Dunkle und helle Zeiten in meiner Lebensgeschichte – wie haben sie sich angefühlt? Wer oder was macht mein Leben hell? Wer ist für mich ein Sonnenschein? Und für wen bin ich es?

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 27. Januar – Hl. Angela Merici, Ordensgründerin

07.45 Uhr Hasl Schülertagesdienst
09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
18.30 Uhr Tann Fasnets-Jugendgottesdienst mit der Band „believe2“, danach Fasnets-Disco im Kirchengemeindehaus

Samstag, 28. Januar –

Hl. Thomas v. Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer

19.00 Uhr Tann Vorabendmesse (f. Helga u. Josef Kunz)

Sonntag, 29. Januar – 4. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
09.00 Uhr KIBon Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. Martha u. Paul Angele, wir gedenken auch Hildegard Angele, Dorothea Resch)
10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier (1. Jahrtag Gabriele Straub, wir gedenken auch Peter Demmel, Adelheid u. Hans Schwehr)
11.30 Uhr Hasl Taufe von Sarah Nötzel
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 31. Januar – Hl. Johannes Bosco, Ordensgründer

07.40 Uhr Tann Schülertagesdienst
19.00 Uhr Rot Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen zum Hochfest Mariä Lichtmess, mit den EK-Kindern

Mittwoch, 1. Februar

07.40 Uhr Berk Schülertagesdienst
15.00 Uhr Tann Rosenkranz
18.00! Uhr Hasl Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen zum Hochfest Mariä Lichtmess, mit den EK-Kindern
18.45! Uhr Ellw Rosenkranz
19.15! Uhr Ellw Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen zum Hochfest Mariä Lichtmess, mit den EK-Kindern

Donnerstag, 2. Februar –

Hochfest der Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess

07.30 Uhr Rot Schülertagesdienst
19.00 Uhr Berk Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen zum Hochfest Mariä Lichtmess, mit den EK-Kindern
19.00 Uhr Tann Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen zum Hochfest Mariä Lichtmess, mit den EK-Kindern

Freitag, 3. Februar – Herz-Jesu-Freitag, Hl. Ansgar, Hl. Blasius

07.45 Uhr Hasl Schülertagesdienst
09.55 Uhr Tann Rosenkranz
15.00 Uhr Rot Rosenkranz

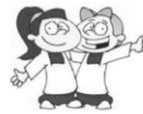
Samstag, 4. Februar – Hl. Friedrich, Präm.-Abt

09.30 Uhr Tann Messe zur Fasnetszeit mit der Narrenzunft Tannheim

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (f. Franz Schick, wir gedenken auch Fam. Wiedmann u. Gropper, Willi Dürr u. verst. Angeh. d. Fam. Dürr, verst. Angeh. d. Fam. Veit)

Sonntag, 5. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

08.45! Uhr Hasl Eucharistiefeier (1. Jahrtag Ingo Schneider, wir gedenken auch Maria u. Ignaz Riegger u. verst. Angeh., Waltraud Schneider, Marita Übelhör, Frida Übelhör)
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier
10.15 Uhr Rot Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Maria Brugger u. verst. Angeh.)
10.15 Uhr Ellw Messe zur Fasnetszeit (f. d. Leb. u. Verst. d. SE) mitgestaltet von der Narrenzunft und den Schalmeyen Ellwangen
15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen



Ministrantenplan Tannheim

Freitag, 27.01.

18.30 Uhr Jugend - Fasnetsmesse

Alexander Schmaus - Kieron Bertele
Markus Gümbel - Silke Aumann

Samstag 28.01.

19.00 Uhr Vorabendmesse

Klara Rehm - Daniel Kohler
Ronja Maunz - Regina Spethling

Dienstag, 31.01.

07.40 Uhr Schülermesse

Linus Schmaus - Lenja Schäle

Donnerstag 02.02

19.00 Uhr Hochamt Lichtmess

Pius Graf - Lukas Imhof
Sophia Villinger - Annika Langlouis
Iara Auman - Regina Spethling

Samstag 04.02.

09.30 Uhr Narrenmesse

Elisabeth und Franziska Zinser

Sonntag, 05.02.

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Marco Fakler - Moritz Bischof
Lina Kraemer - Leonie Schirmer

Informationen

Fasnetsgottesdienst mit Jugenddisco in Tannheim

Alle Jugendlichen und Junggebliebenen der Seelsorgeeinheit sind zu einem Jugendgottesdienst am Freitag, 27.1. um 18.30 Uhr und zur anschließenden Fasnets-Jugenddisco ins Kirchengemeindehaus nach Tannheim herzlich eingeladen. Die Band „believe2“ aus der Pfarreiengemeinschaft Roggenburg, die beim „pray-and-stay-Gottesdienst“ an der Reithalle in Rot schon zweimal „eingeheizt“ hat, wird für den passenden Sound sorgen!

Kerzenweihe und Blasiussegen

In der kommenden Woche feiern wir in allen fünf Pfarrkirchen ein Hochamt zum Hochfest der Darstellung des Herrn, Mariä Lichtmess. Es werden die Kerzen geweiht, die das Jahr über in der Kirche gebraucht werden. Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre eigenen Kerzen zur Weihe mitzubringen. Nach allen Gottesdiensten wird der Blasiussegen gespendet.

In St. Verena in Rot werden vor bzw. nach dem Gottesdienst am Dienstag, 31.1. und auch am Sonntag, 5.2., Kerzen zum Preis von 4,50 €/Stück angeboten. Wenn Sie möchten, dürfen Sie die Kerzen auch gerne als Kerzenspende in der Kirche lassen. Sie werden dann am Volksaltar angezündet.

Mesnerstammtisch in Mittelbuch

Die Mesnergemeinschaft der Region Ochsenhausen/Iller treffen sich am Montag 30. Januar, um 19.00 Uhr in



der Kirche St. Joseph in Mittelbuch. Anschließend sind wir im Gasthaus „Zur Traube“. Dazu sind alle Mesner, Kapellenmesner sowie alle ehemalige Mesner herzlich eingeladen.

Einladung zu den KGR-Sitzungen

Die Kirchengemeinderäte Rot und Ellwangen laden zu den nächsten öffentlichen Sitzungen ein:

Rot: Di, 31.1., 20.00 im Gemeindehaus St. Verena

Ellwangen: Mi, 1.2., 20.00 im Pfarrsaal Ellwangen.

Die Tagesordnungen hängen zuvor aus.



Kinderkirche in Rot

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am **Sonntag, 5. Februar** ein.

Wir treffen uns um **10.15 Uhr** zum Gottesdienst in der Kirche St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln...

Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team

(Nächste Kinderkirche ist am 5. März 2023)

Hauskommunion in Rot

Die Hauskommunion in Rot wird künftig nicht mehr direkt am ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) gehalten werden können, weil es einen Wechsel im Team gibt. Nach vielen Jahren werden Frau Rosa Jäger, Frau Christa Russ, Herr Elmar Merz und Herr Walter Birnbickel aus dem Team ausscheiden. Wir danken sehr herzlich für den jahrelangen Einsatz und sagen ein herzliches Vergelt's Gott! Frau Elisabeth Birnbickel wird dankenswerterweise weiterhin im Team dabei sein und neu hinzu kommen: Frau Cordula Gärtner, Frau Helga Ruhl, Frau Rosemarie Musch und Frau Sabine Marx. Ihnen sagen wir ein herzliches Willkommen im Hauskommunion-Team und danken für die Bereitschaft. Das neue Team wird die Termine zukünftig individuell vereinbaren, nach Möglichkeit jedoch in zeitlicher Nähe zum Herz-Jesu-Freitag. Wenn Sie als ältere oder kranke Gemeindemitglieder auch die Hauskommunion einmal im Monat bekommen möchten, dann melden Sie sich gerne im Pfarrbüro Rot: 08395/936990.

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Handysammelaktion der Firmlinge

Sie haben ein altes Handy und wissen nicht wohin damit? Wir haben eine Verwendung!

Sie können ab nächster Woche ihre Handys in Sammelboxen einwerfen, die wir in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit und an anderen Orten (wir geben Ihnen im nächsten Gemeindeblatt bekannt wo genau) aufstellen. Wir schicken die gesammelten Handys dann an das kirchliche Hilfswerk Missio. Dort wird für die Wiederaufbereitung (etwa 15%) oder das Recycling (85%) der Geräte, genauer gesagt, vor allem der Rohstoffe Gold, Silber, Kupfer, gesorgt.

Sie tun gleich doppelt Gutes: Sie unterstützen mit ihrer Handyspende die „Aktion Schutzengel“ von Missio für Menschen in Not. Weltweit. Und sie leisten einen Beitrag zum Umweltschutz. Wir würden uns freuen, wenn Sie wiederum uns unterstützen - mit ihrer Handyspende und/oder vielleicht auch indem sie in ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis auf unsere Aktion aufmerksam machen. Auf jeden Fall schon im Voraus: herzlichen Dank!

Gemeindefahrt der SE Rot-Iller nach Prag

Von Sonntag, 24.09.2023 bis Donnerstag, 28.09.2023 findet in Kooperation mit der Firma Fromm eine 5-tägige Gemeindefahrt nach Kloster Speinshart, Marienbad, Stift Tepl, Pilsen, Prag, Klattau und Windberg statt. Bei 35 TN wird der Preis im DZ bei 698 Euro liegen (Dieser Preis beinhaltet quasi Vollpension – bis auf zwei Mittagessen, die selber bezahlt werden müssen).

Das detaillierte Reiseprogramm mit den Anmeldebögen liegt in unseren Kirchen aus. Auch auf der Homepage sind die Infos veröffentlicht.

Anmeldeschluss ist der 30.4.2023. Die Hälfte der Plätze ist bereits belegt.

Information zum Sachstand Schwesternhaus Haslach

Inzwischen ist ein gutes Jahr vergangen, seit am 6.1.2022 das Schwesternhaus in Haslach durch einen Brand im Inneren fast zur Hälfte zerstört wurde.

Bereits kurz nach dem Brand wurde festgestellt, dass kein Fremdverschulden vorlag. Demzufolge übernimmt die Versicherung die Kosten für den Wiederaufbau in der bis dahin bestandenen Art und Nutzbarkeit. In der Versicherungsleistung sind darüber hinaus heute baurechtlich zusätzlich vorgeschriebene Mindeststandards enthalten.

Die weiteren Schritte zum Wiederaufbau konnten bisher leider aufgrund langwieriger Abstimmungen mit dem Denkmalamt nicht angegangen werden. Inzwischen ist aber die Freigabe seitens des Denkmalamtes mit konkreten Auflagen gegeben worden.

Von der Versicherung ist ein Architekturbüro mit der Planung zum Wiederaufbau beauftragt worden. Die Planung und die behördlichen Genehmigungen werden sich sicherlich bis Mitte des Jahres hinziehen. Somit ist mit einem Baubeginn frühestens im Herbst dieses Jahres zu rechnen.

Der Kirchengemeinderat ist gemeinsam mit dem Architekten zu dem Entschluss gekommen, über die normale Finanzierung des Wiederaufbaus seitens der Versicherung zusätzliche finanzielle Mittel für eine bessere Dämmung und eine eventuell neue Heizungsanlage bereit zu stellen.

Von seitens des Kirchengemeinderates und dem von uns beauftragten Architekten wird alles getan, um das Schwesternhaus so schnell wie möglich wieder nutzbar zu machen.

Dennoch wird dies noch ein langer Weg sein für den wir um Geduld und Verständnis bitten.

KGR Haslach

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 26. Februar, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 05. März, 11.30 Uhr in Rot (belegt!)

Sonntag, 12. März, 11.30 Uhr in Ellwangen (belegt!)

Sonntag, 19. März, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 26. März, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. April, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 14. Mai, 11.30 Uhr in Rot

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.



Katholischer Frauenbund

Katholischer Frauenbund

Rückblick – Frauenfrühstück am 19. Januar 23

Im voll besetzten Kirchengemeindehaus konnte Luitgard Ebinger unsere Gäste aus nah und fern begrüßen. Die Tische waren wunderschön dekoriert mit frühlinghaft gel-

ben Primeln. Es wurde eine vielfältige Auswahl angeboten, so dass wir bei einigen Sonnenstrahlen ausgiebig und gemütlich frühstücken konnten.

Unsere Referentin war Frau Gabriele Lutz, sie ist Apothekerin und erzählte uns zahlreiche Fakten über den Darm und die Darmgesundheit. Wir konnten jederzeit Fragen stellen, die sie auch sofort beantwortete.

Es war nach langer Pause wieder ein schöner und interessanter Vormittag
Ihr Team vom Frauenbund





EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,
direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94
oder 54 09 für das Pfarramt.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:
0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefon-
seelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über
dir.“ Jesaja 60, 2

Sonntag, 29. Januar

11.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Blumenthal, Aitrach

Sonntag, 05. Februar

09.30 Uhr Gottesdienst, Tannheim

Gemeindereise in die Region Karwendel und Innsbruck vom 28. August bis 2. September

Hierzu findet am **17. Februar, 19.00 Uhr**, Martin-Luther-Saal,
Pfarrhaus, Poststr. 16, Leutkirch, ein Informationsabend statt.
Weitere Infos finden Sie im Internet unter
<https://www.leutkirch-evangelisch.de/Veranstaltungen>

KLOSTER BONLADEN

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat Januar feiern wir am Sonntag, 29.01.2023; in der Klos-
terkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um
09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes
Segen eine gute Zeit.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer brei-
ten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott,
was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich
fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich
heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof,
Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen,
Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20
Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden
Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Klos-
ter Bonlanden, nach Voranmeldung unter
TEL + 49 157 50342731.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist mittwochs bis sonntags und feiertags
geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

NARRENZUNFT DAASCHORA-WEIBLA TANNHEIM E.V.



Tannheimer Fasnet 2023

Daaschora ond Mielebach – heidanei isch des a Sach !!

Sie ist wieder da, die schöne, närrische Zeit mit all ihren Vorzügen
– und wer möchte – kann diese mit der Narrenzunft Daaschora-
Weibla Tannheim erleben.

Am Freitag, den 03.02.2023 findet wieder eine traditionelle Rat-
hausstürmung auf dem Rathausplatz mit einer Guggenmusik,
einem Maskentanz und einer Schlüsselübergabe statt. Beginn ist
um 18.00 Uhr. **Wir möchten insbesondere alle Tannheimer und
Tannheimerinnen zu diesem kleinen aber feinen Abend recht
herzlich einladen.** Für Speisen und Getränke ist natürlich gesorgt.
Am Samstag, den 04.02.2023 um 9.30 Uhr wird wie in jedem Jahr
eine Narrenmesse in der Pfarrkirche St. Martin stattfinden. Hierzu
sind alle Tannheimer Bürger, Teilnehmer und Zuschauer unseres
Umzuges sowie Interessierte herzlich eingeladen.

Ab 14 Uhr ist die Tannheimer Fasnet an Ihrem Höhepunkt ange-
langt: Durch den ganzen Ort werden sich ca. 32 Gruppen, als
Hexa oder Weibla, Guggamusiken, Schalmeyen oder Faschings-
garden verkleidet, schlängeln und die Zuschauer bestens unter-
halten (2 Euro Eintritt)

Neben der Bewirtung an unseren Ständen vor und während des
Umzugs öffnet auch das Zelt beim Dorfgemeinschaftshaus schon
ab 12 Uhr seine Türen.

Ab 14.00 Uhr Bewirtung mit Kaffee und Kuchen für Familien und
Zeltmuffel im Dorfgemeinschaftshaus.

Nach dem Umzug steigt im Partyzelt eine große Party bis in die
späten Abendstunden mit DJ. (Eintritt frei - Kein Einlass unter 16
Jahren - Ausweiskontrolle !!)

AUF IHR KOMMEN FREUT SICH
DIE NARRENZUNFT TANNHEIM E.V. !

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Faustball



Zweiter Spieltag Landesliga Damen

Am Sonntag, den 15.01. hatte unsere zweite Damenmannschaft
ihren zweiten Spieltag der Hallensaison. Das Eröffnungsspiel
ging gegen den Gastgeber TG Lanshut, mit Startschwierigkei-
ten verloren die Mädels mit 0:2 Sätzen. Auch im zweiten Spiel
fiel der Start gegen den TSV Gerzen schwer, da unsere Spielfüh-
rerin und Mitte mit schwerer Verletzung ausgewechselt werden
musste. Der erste Satz wurde dann mit 11:7 verloren. Im zweiten
Satz, mit neuer Mitte, hatten wir auch nicht mehr Glück und ver-
loren mit 11:5. Somit wurde auch das zweite Spiel mit 0:2 Sät-
zen verloren. Trotz Kampfgeist und großem Willen wurde auch das
letzte Spiel gegen STV Jahn Freising/T05 München mit 11:6 im
ersten Satz verloren. Auch der zweiten Satz wurde mit 11:5 verlo-
ren. Trotzdem zeigten die Mädels guten Kampfgeist und Zusam-
mengehörigkeit. Zudem konnten die Mädels aus dem Spieltag
viel für sich mitnehmen.

Bayerische Meisterschaft der weiblichen U16 in Fram- mersbach

Am Samstag, den 21.01.23, starteten die Mädels vom SV Tann-
heim mit viel Ehrgeiz in ihr erstes Spiel gegen den TV Augsburg.
Durch gute Absprachen und schöne Abläufe konnten sie sich den
ersten Satz mit einem 11:7 erobern. Im zweiten Satz starteten die



Mädels ebenfalls mit viel Kampfgeist und Spaß und somit ging auch dieser Satz mit 11:8 für Tannheim aus. Im nächsten Spiel gegen den TV Hallerstein machten sie es sehr spannend und gewannen den ersten Satz mit 12:10. Im zweiten Satz lief es nicht mehr ganz so gut und sie mussten den Satz mit 9:11 gegen den TV Hallerstein abgeben. Somit endete dieses Spiel unentschieden. Im letzten Vorrundenspiel ging es gegen den TV Herrnhut. Mit konzentrierten Spielzügen konnte das Spiel mit 11:4 und 11:8 gewonnen werden. Somit waren die Tannheimer Mädels Gruppenerster und landeten im Halbfinale. Da trafen sie den DJK FV Ursensollen. Das Spiel war von Anfang an sehr spannend und ausgeglichen, doch am Ende konnte sich der SVT mit 13:11 und 11:9 durchsetzen. Somit stand das Team im Finale! Das Finale und auch letzte Spiel des Tages war gegen den TS Thiersheim. Die Mädels hatten einen langen Tag hinter sich, haben aber trotzdem sehr stark gekämpft. Doch am Ende mussten beide Sätze mit 11:7 und 11:5 abgegeben werden. Das Fazit des Tages war eine sehr gute Teamleistung mit emotionalen Momenten der mit dem zweiten Platz belohnt wurde. Dadurch qualifiziert sich das Team zur Süddeutschen Meisterschaft am 18 und 19 Februar in Malsheim. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg auf der SDM! Es spielten: Leoni Kutter, Sophia Villinger, Kathrin Langlouis, Ronja Fäßler, Lara Engel, Antonia Traub und Annika Langlouis.



Vier Punkte am Heimspieltag

Zum Start des neuen Jahres durften die Tannheimer erstmals vor heimischem Publikum antreten. Zu Gast waren neben dem ASV Veitsbronn, der TV Schweinfurt-Oberndorf und die TG Biberach. Der ASV Veitsbronn und die TG Biberach trennten sich zu Beginn des Tages mit einem deutlichen 3:0.

Im zweiten Spiel durften dann die Tannheimer in das Spielgeschehen eingreifen. Über den gesamten Spielverlauf tat man sich schwer mit den kurz gespielten Bällen von der Hauptangreiferin aus Schweinfurt. Zusätzliche Unsicherheiten in der Abwehr auf allen Positionen prägte den Spielverlauf. Trotzdem konnten sich die Tannheimerinnen am Ende der Sätze immer durchsetzen und das Spiel mit 3:0 (11:7, 11:8 und 11:7) für sich entscheiden. Im folgenden Spiel standen sich dann der ASV Veitsbronn und der TV Schweinfurt-Oberndorf gegenüber. Das Spiel war über weite Strecken ausgeglichen – am Ende mussten sich die Damen aus Schweinfurt mit 1:3 geschlagen geben.

Zum Schluss des Spieltages standen sich dann die beiden Teams aus dem Landkreis gegenüber – der SV Tannheim und die TG Biberach. Während Tannheim ungeschlagen an der Tabellenspitze steht, warten die Frauen aus Biberach immer noch auf die ersten Saisonpunkte. Die Tannheimer starteten deutlich besser in die Partie, durch ein konstantes Aufbauspiel und platzierte Angriffe gingen die ersten beiden Sätze deutlich mit 11:6 und 11:0 nach Tannheim. Lediglich im letzten Satz schlichen sich wieder einige Unsicherheiten in das Spiel der Tannheimerinnen. Erst beim Stand von 15:13 konnte man den Satz für sich entscheiden. In diesem Spiel durfte Annika Lutz ihr Debüt in der Bundesliga feiern, welche sich nahtlos in das Team eingefügt hat.

Damit steht Tannheim weiterhin ungeschlagen an der Tabellenspitze. Das Ziel ist es diese reine Weste auch zum Saisonab-

schluss in Schwabach in zwei Wochen zu halten. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Zuschauer, die den Weg in die Roter Sporthalle gefunden haben um das Team zu unterstützen.

Es spielten: Jasmin Klang, Klara Mahle, Annika Lutz, Simone Hummel, Sarah Reisch, Carolin Reisch, Johanna Glöggl, Franziska Kohler

► Abteilung Tischtennis



Im ersten Spiel der Rückrunde trafen die Herren des **SVT 1** auf die Mannschaft des TV Boos 1924 IV. Thomas Weber und Andreas Mahle verloren ihr Doppel deutlich in 3 Sätzen. Im zweiten Doppel von Joachim Fakler und Alexander Fleck ging der Punkt beim 1:3 ebenfalls an Boos. Im Anschluss musste Thomas in einen 5. Satz, aber mit den besseren Nerven und dem Erfolg auf seiner Seite. Joachim ging den gleichen Weg, allerdings mit dem glücklichen Ende auf Seiten von Boos. Im zweiten Paarkreuz ging es in den einzelnen Sätzen im ersten Spiel von Alexander knapp her, aber auch hier holte sich Boos den Punkt. Andy musste wieder über ein 5 Satz Match. Aber auch Andy zeigte starke Nerven und hielt den SVT mit einem Punkt zum 2:4 im Spiel. Ab jetzt zeigte sich Boos im Spiel mit mehr Fortune, unter dem Strich aber auch überlegener und holte die Punkte in Folge. Lediglich das Spiel von Alexander verlief ausgeglichen, ging aber in 4 Sätzen auch an Boos. So war der zweite Spielpunkt von Andy zu wenig, um die Niederlage von 3:7 abwenden zu können.

Die **zweite Mannschaft des SVT** spielte bereits zwei Partien. In der ersten ging es zu Hause gegen Wolfertschwenden. In der Vorrunde hatte sich Wolfertschwenden noch ein glückliches 5:5 erspielt. Timo Zepp, Andreas Mahle, Jakob Lessmann und Moritz Weikmann wollten dies vergessen machen und zeigten sich von Beginn an hoch konzentriert und nach den Doppeln und den Einzel des ersten Paarkreuzes führte der SVT bereits mit 4:0. Jakob konnte in diesem Match seine Normalleistung nur teilweise abrufen. Er musste sich in beiden Einzel seinem Gegenüber geschlagen geben. Dazwischen hatten sich Timo und Andy ihren jeweils zweiten Zähler geholt; Moritz war in seinem ersten Einzel ebenfalls erfolgreich gewesen und musste sich im zweiten zum 7:3 Endstand geschlagen geben.

In der zweiten Partie gegen Trunkelsberg wollte das Team die :1 Niederlage aus der Vorrunde vergessen machen. Für Timo war Alexander Fleck ins Team gerutscht. Die Doppel verliefen ausgeglichen; Alex und Andy mussten sich geschlagen geben, Jakob und Moritz punkteten für den SVT. Doch dann zeigte Trunkelsberg, dass der Sieg in der Vorrunde keine glückliche Eintagsfliege gewesen war. Der Gast zog schnell davon; lediglich der Trunkelsberger 4er musste sich den Tannheimern Jakob und Moritz geschlagen geben. Der zweite Sieg von Jakob und damit der vierte Punkt reichte leider nicht, um die knappe 4:6 Niederlage abwenden zu können.

Der **SVT III** mit Moritz Weikmann, Helmut Gunderlach, Victor Jovanovic und Leon Franke spielte zum Auftakt der Rückrunde auswärts in Winterrieden. Der 7:3 Erfolg war sehr mühsam. Die Punkte bei den Doppeln wurden geteilt. Victor und Leon mussten sich geschlagen geben, Moritz und Helmut standen beim 0:2 mit dem Rücken an der Niederlagen-Wand, ehe sie den dritten Satz :10 für sich entscheiden konnten. Die nächsten beiden Sätze gewannen sie deutlich. Moritz hatte Gefallen an dem Nervenspiel gefunden. Im ersten Einzel ging er wiederum über einen 0:2 Satzrückstand, ehe er mit seinem Sieg für die 2:1 Führung des SVT sorgte. Helmut baute den Vorsprung auf 3:1 aus; Victor zeigte ein sehr gutes Spiel – leider mit dem besseren Ende im 5. Satz für Winterrieden. Danach bauten Leon, Helmut und Moritz den Vorsprung auf 6:2 aus. Jetzt musste Leon gegen den Winterriedener 3er, der in der Vorrunde noch im ersten Paarkreuz gespielt hatte, ran. Das Wissen um das bereits gewonnen Spiel konnte ihn nicht inspirieren – Leon unterlag glatt in 3 Sätzen. Den Schlusspunkt zum 7:3 für den SVT setzte Victor mit einem souveränen Erfolg in seinem zweiten Spiel.



Präventionskurse in Tannheim!

Start am Donnerstag 02.02.23

Kursleiterin: Bettina Schmid

Sporthalle Tannheim, Kronwinkler Str. 8
10 Einheiten à 60 min.

Zertifizierte Kursinhalte, dadurch 70-90 % Rückerstattung der Kosten durch die Krankenkasse möglich.

- **Aktive Rückenschule Do. 13.45 -14.45 Uhr**

Möchten Sie Ihren Rücken genauer kennenlernen und durch effektive Übungen Rückenproblemen vorbeugen? Dann melden Sie sich gerne zu dem Rückentraining an.

- **Entspannte Ganzkörperkräftigung Do. 15.00 - 16.00 Uhr**

Möchten Sie Ihre Hauptmuskelgruppen kräftigen und ebenso verschiedene Entspannungstechniken kennenlernen? Dann melden Sie sich gerne zu dem Ganzkörpertraining an.

Genauere Informationen und Anmeldung unter:

Tel. 0176 / 66857785, Mail: bettina-schmid@mail.de

Auswärtige Vereine

Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Rot an der Rot

Einladung zur Winterwanderung

Am Sonntag, den 29. Januar 2023, treffen wir uns um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot.

Wir machen den Wanderweg Nr. 9 über den Bärenschachen nach Zell, über den Höhenrücken zum Schweinsgraben.

Von dort im Rottal nach Zell und der Rot entlang zurück.

Wegstrecke 7 km, ca. 1,5 Std., +/- 30 m (Wanderschuhe)

Schlusseinkehr in der Klostermühle.

WF Willi Köster Tel.: 08395-7276

Wanderfreunde und Gäste sind immer gerne willkommen.

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 26.01.23 um 19.30 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag 28. oder Sonntag, 29. Januar 2023

Langläufer, Schneeschuhwanderer, Wanderer und Skitourengeher

An der Tourenbesprechung wird besprochen ob am Wochenende eine Tour stattfindet und was gemacht wird.

Wir freuen uns auf euch.

Gerne kann der Termin als Stammtisch für unsere Mitglieder genutzt werden, um sich einfach mal wiederzusehen und um in Kontakt zu bleiben.

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.

Bauernverband lädt zur Jahreshauptversammlung nach Neufra bei Riedlingen ein

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. lädt alle interessierte Landfrauen, Landwirte zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, den 03. Februar 2023, um 09:30 Uhr, in die „Donauhalle“ nach Neufra bei Riedlingen recht herzlich ein. Das Hauptreferat zum Thema: „**Perspektive für die Landwirtschaft – Projekt Zukunftsbauer**“ hält Frau Susanne Schulze Bockeloh, Vizepräsidentin des Deutschen Bauernverbands. Ferner stehen der Geschäftsbericht, der Bericht der Landfrauen und Ehrungen auf der Tagesordnung. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

Führung bei der Firma Jako Baudenkmalpflege in Emishalde bei Rot a.d. Rot.

Am Dienstag, 7. Februar 2023 um 14.00 Uhr besichtigen die LandFrauen die Firma Jako in Rot a.d. Rot. Herr Bernd Jäger, Geschäftsführer, wird uns die Firma zeigen, die Entstehung der Firma und uns über ihre Arbeit zum Erhalt alte Gebäude einiges erklären.

Eingeladen sind alle Interessiert um Anmeldung wird geben bis 1. Februar 2023 bei Doris Härle Tel. 07352 51939 oder per E-Mail: LF-dorishaerle@t-online.de

Die Veranstaltung wird vom LandFrauenverband Biberach-Sigmaringen in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der LandFrauen e.V. organisiert.

SSG Illertal e.V.:

Ischgl Late Night (Ü 18): 11. März 2023

Preis: (Liftkarte + Bus) : Erw. 125.- €

(nur Bus): Erw. 60.- €

Ischgl glänzt nicht nur durch seine fast endlosen Pisten, sondern auch durch seine einzigartige Apres Ski Kultur! Genießt nach einen schönen Skitag den Einkehrschwung in einer der Hochburgen der Alpen.

Rückfahrt um 20.30 Uhr!!

Infos zu den Ausfahrten unter www.ssg-illertal.de

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Der Verband Katholisches Landvolk (VKL) im Kreis Biberach lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zum Landvolkforum „Die Kunst des Vergebens“ mit Dr. theol. Beate Weingardt am Freitag, 24. Februar 2023 nach 88453 Erolzheim in das Katholische Gemeindehaus St. Martinus, Marktplatz 4, um 20:00 Uhr ein. Wo immer Menschen miteinander leben oder immer wieder miteinander zu tun haben, geschieht es, dass man sich gegenseitig enttäuscht oder sehr wehtut. Selten ist die Kränkung absichtlich - doch der Schmerz sitzt oft tief. Man fühlt sich getroffen, verletzt, verwundet - und die Frage ist: wie geht es weiter? Vergessen? Unmöglich. Auf die leichte Schulter nehmen? Ebenso unmöglich! Den anderen zu einer Entschuldigung zwingen? Geht nicht. Nachtragen und grollen? So kann keine Wunde heilen. Eigentlich liegt es ja auf der Hand: wer nicht vergibt, schleppt ewig seelischen Ballast mit sich herum. Was aber kann man tun, um wieder inneren Frieden zu finden oder Frieden herzustellen? Welche Schritte gehören zu einer ehrlichen Vergebung? Hilft der Glaube dabei? Ein Thema, das jeden Menschen betrifft. Wer vergeben kann, tut sich selbst etwas Gutes. Denn wer die Kunst des Vergebens beherrscht, ist seelisch und auch körperlich gesünder als jene, die es nicht können.

Der Eintritt ist frei! Um eine Spende wird gebeten.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 07. Februar 2023, um 19 Uhr** eine Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet „hybrid“ statt, d.h. Teilnehmende können direkt vor Ort beim Betreuungsverein persönlich teilnehmen oder sich bequem von zuhause aus in die Veranstaltung zuschalten. Technische Voraussetzungen für die digitale Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis Donnerstag, 02. Februar 2023 anmelden**, entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse oder Telefonnummer mit.



Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Bildungswerk Ochsenhausen startet in's neue Semester

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr.

Vortrag:

Kleinvieh macht auch effizient!

Praktische Tipps zum Energiesparen mit Iris Ege, Niederlassungsleiterin Energieagentur Biberach am Donnerstag 2. Februar von 19 bis 21.15 Uhr im Rathaus Ochsenhausen, Marktplatz 2, Sitzungssaal 1. OG, Eintritt: frei, Platzreservierung unter Kurs-Nr. 31051

Gerade in Zeiten steigender Energiepreise lohnt sich ein kritischer Blick auf den eigenen Verbrauch von Strom und Wärme. Energiesparen tut nicht nur dem Geldbeutel gut, sondern auch dem Klimaschutz.

Mit praktischen Tipps zum spontanen Energiesparen lässt sich viel erreichen. Denn Kleinvieh macht auch ... effizient. Darüber berichtet Iris Ege von der Energieagentur Biberach in ihrem Vortrag.

Eine Veranstaltung des Energieteams der Stadt Ochsenhausen in Zusammenarbeit mit dem Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Kurse und Seminare:

Englisch am Abend

Conversation

mit Anne Mc Nelis, immer montags an 12 Terminen ab 6. Februar von 18.30 bis 20 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.04, EG, Kursgebühr: 87,00 €, Kurs-Nr. 31212

Hinweis: Teilnehmer sollten Niveaustufe A2 haben.

Italienisch Mittelstufe II

mit Stefan Eggers, immer dienstags an 12 Terminen ab 31. Januar von 19.45 bis 21.15 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, Kursgebühr: 87,00 €, Kurs-Nr. 31230

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende mit gutem Basiswissen, die systematisch die italienische Sprache erlernen möchten. **Lehrwerk:** Allegro B1; Lektion 3

Wiederholung der Grammatik aus Band 2 (Allegro A2)

Italienisch für Fortgeschrittene. Konversation für Oberstufe

mit Stefan Eggers, immer mittwochs an 12 Terminen ab 01. Februar von 19.15 bis 20.45 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, EG, Kursgebühr: 87,00 €, Kurs-Nr. 31233

Corso di perfezionamento dell'italiano corsivo e il miglioramento della grammatica.

Lehrwerk: Literature diverse (Edilingua), Conversazione

Rückenschule

mit Sandra Siladji, immer dienstags an 10 Terminen ab 31. Januar von 19.30 bis 20.30 Uhr im der Gymnastikraum Dr. Hans-Liebherr Halle, Riedstraße 44, Ochsenhausen, Kursgebühr: 105,30 €

Aufpreis Teilnahmebescheinigung: 2,00 €, Kurs-Nr. 31504

Rückenschule ist ein Behandlungskonzept welches Rückenschmerzen lindern sowie ihnen vorbeugen soll. Gleichzeitig werden die Teilnehmer der Rückenschule so angeleitet, dass sie ihren Alltag rückenfreundlicher gestalten können. Es werden Übungen erlernt zur Kräftigung der Bauch- und Rückenmuskulatur sowie schonendes mobilisieren und dehnen. **Bitte mitbringen:** Getränk, Gymnastikmatte, Handtuch.

Kurs ist zertifiziert und kann über die Krankenkassen bezuschusst werden. Bitte nehmen Sie diesbezüglich Kontakt mit Ihrer Krankenkasse auf.

Rückengymnastik für den Mann

mit Roland Gaus, immer donnerstags an 10 Terminen ab 2. Februar von 20.15 bis 21.15 Uhr in der Turnhalle Schlossbezirk 11, Ochsenhausen, Kursgebühr: 56,00 €, Kurs-Nr. 31536

Funktionelles Training mit Elementen aus Core Training, Rückenschule, Pilates und reaktivem Training. Mit unterschiedlichen Geräten werden Gleichgewicht, Kraft und Beweglichkeit trainiert. Ziel ist ein systematisches Ganzkörpertraining für Tiefenmuskulatur, Bauch, Rücken und Beckenboden.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte

Auch mit zunehmendem Alter aktiv und fit

65 plus

mit Roland Gaus, immer donnerstags an 10 Terminen ab 2. Februar von 9.15 bis 10 Uhr im Gymnastikraum Dr. Hans-Liebherr Halle, Riedstraße 44, Ochsenhausen, Kursgebühr: 46,00 €, Kurs-Nr. 31530

Für diejenigen, die etwas für ihre Gesundheit und Lebensfreude tun möchten. Durch die im Kurs eingeübten Techniken kommt es zur Verbesserung der Körperhaltung und Körperwahrnehmung; Dehnung von verkürzter Muskulatur und der Förderung der Beweglichkeit durch intensive Gelenkarbeit.

Fit den ganzen Tag

60 plus

mit Roland Gaus, immer donnerstags an 10 Terminen ab 2. Februar von 10.15 bis 11 Uhr im Gymnastikraum der Dr. Hans-Liebherr Halle, Riedstraße 44, Ochsenhausen, Kursgebühr: 46,00 €, Kurs-Nr. 31521

Ein Ganzkörper-Workout auch wenn man älter ist (wird). Neben gezielten Kräftigungs-, Dehnungs- und Entspannungsübungen werden spielerische Gedächtnisübungen, die durch ungewohnte Bewegungen stresssicherer und reaktionsschneller machen, eingeübt. Der Beckenbodenbereich und Gelenkübungen runden die Palette des Angebots ab.

Fit im Alter - Fit für den Alltag

Neu!

Kerstin Ringswald, immer montags an 8 Terminen, Beginn 6. Februar von 17.30 bis 18.15 Uhr in Gymnastikraum R 401 im Sportbau, Im Herrschaftsbrühl 10, Ochsenhausen, Kursgebühr: 35,50 €, Kurs-Nr. 31502

Gleichgewichtsstörungen, alltägliche Bewegungsabläufe fallen Ihnen immer schwerer, sie stolpern über Ihren Teppich zu Hause der gefühlt aber schon immer am gleichen Platz liegt! Wir wollen keine sportlichen Höchstleistungen vollbringen. Wir wollen gemeinsam dafür sorgen, dass Sie sich im Alltag wieder sicherer fühlen. Stück für Stück, in Ihrem Tempo, Wohlfühlen ohne Druck, es geht nur um Sie!

Kurs geeignet für Menschen, die sich bei ihren Bewegungsabläufen im Alltag nicht mehr sicher fühlen!

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte und Handtuch

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der

Roter Bücherei St. Verena

Neue Taschenbücher für entspannten Lesespaß

Binet, Laurent: **Eroberung** (2022/428)

(Was, wenn in der Geschichte Europas zwei Dinge anders gelaufen wären?)

Ebert, Sabine: **Der Traum der Hebamme** (2022/432) Band 5 (Desillusioniert kehrt Marthes Sohn Thomas im Herbst 1191 vom Kreuzzug zurück. Doch auch in der Heimat findet er keinen Frieden, denn dort herrscht der grausame Albrecht über die Mark Meißen. Als dieser seinen Bruder Dietrich, an dessen Seite Thomas im Heiligen Land gekämpft hat, angreift, bleibt beiden keine andere Wahl, als erneut zu den Waffen zu greifen.)

Hertz, Anne: **Glückskekse** (2022/445)

(Wie findet man heraus, ob es die große Liebe wirklich gibt? Eine SMS an eine unbekannte Nummer zu schicken gehört sicher zu den ungewöhnlicheren Ideen. Genau das aber macht Jana, als sie an ihrem 35. Geburtstag von ihrem Freund verlassen wird -



und sie am Ende eines sehr feuchten, wenig fröhlichen Abends die Frage losschickt:

»Was kann ich tun, um endlich glücklich zu werden?«



TIPP

Prinz Harry: **Reserve** (2023/44)
(Für Harry ist jetzt der Moment gekommen, endlich seine Geschichte zu erzählen. In seiner unverstellten, unerschrockenen Offenheit ist „Reserve“ ein einzigartiges Buch voller Einblicke, Eingeständnisse, Selbstreflexion und der hart erkämpften Überzeugung, dass die Liebe die Trauer für immer besiegen kann.)

Ragde, Anne B.: **Rückkehr** (2022/444)

(Was wird aus dem Neshov-Hof? Findet Torunn endlich auch ihr privates Glück? Das große Finale der Lügenhaus Serie!)

Sandberg, Ellen: **Das Erbe** (2022/427)

(Spätsommer 2018. Über Nacht ist Mona Lang reich. Ihre Großtante Klara hat ihr ein großes Haus in München-Schwabing vermacht, denn sie war sich sicher: »Mona wird das Richtige tun.« Was damit gemeint ist, versteht Mona nicht. Doch kaum hat sie Klaras Erbe angetreten, kommt sie einer Intrige auf die Spur, die sich um die Vergangenheit des Hauses rankt - und um ihre Familie.)



Tipp unserer Mitarbeiter Sesamstraße classics

Ernie und Bert, Samson und Tiffany, das Krümelmonster,

Herr Bödefeld und Graf Zahl: Sie und viele andere Handpuppenfiguren sind Fernsehlegenden! In der Fernsehserie „Sesame Street“ wurde sie berühmt, nach dem sie seit 1969 in den USA und seit Januar 1973 auch in Deutschland im Fernsehen als „Sesamstraße“ zu sehen waren. Ab 5 Jahre

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de, Internet: www.koeb-rot.de

Mikrozensus 2023 – Start in Baden-Württemberg Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung

Der Mikrozensus 2023 beginnt: Am 9. Januar startet bundesweit die größte jährliche Haushalterhebung in Deutschland. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um ihre Mithilfe. Über das ganze Jahr 2023 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 60 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen Haushalte im Südwesten.

Was ist der Mikrozensus? Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Der Mikrozensus erhebt dabei Daten zu einer Vielzahl an Themen. Hierzu zählen die Familienkonstellationen, in den Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wur-

den oder in welcher Erwerbssituation sich die Menschen befinden. Im vergangenen Jahr wurden die Haushalte zusätzlich zu ihrer Wohnsituation befragt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu den Wohnkosten in Baden-Württemberg. 2023 wird ein Teil der Haushalte ergänzend zum regulären Fragenprogramm um Auskünfte über ihre Krankenversicherung gebeten. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind somit eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen. Insbesondere auch in Zeiten stark steigender Preise, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen nach sich ziehen, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Die Angaben der befragten Haushalte sind die Grundlage für Informationen und Meldungen wie beispielsweise zur Armutsgefährdung, zu erwerbstätigen Elternteilen und zum Anteil hochqualifizierter Frauen in Baden-Württemberg.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen, oder selbstständig einen Papierbogen auszufüllen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Großer Baby- und Kinderkleiderbasar am 25.02.2023 in Aichstetten

Am Samstag, **25.02.2023** findet von **11:00 Uhr bis 12:30 Uhr** in der Turn- und Festhalle Aichstetten der große Kleiderbasar statt. Bitte beachten Sie die Terminvorverlegung.

Wer gut erhaltene und saubere Ware verkaufen möchte, kann diese am 25.02.2023 von **8:00 Uhr bis 9:00 Uhr** in der Turnhalle abgeben. Abholung des Erlöses oder der nicht verkauften Ware am selben Tag von **16:00 Uhr bis 16:30 Uhr**.

Bitte beachten Sie, dass die **Nummernvergabe neu erfolgt** und Ihre Nummer aus organisatorischen Gründen nicht erhalten bleibt. Artikel mit Ihrer alten Nummer können daher leider nicht angenommen werden (dies gilt für alle alten Nummern).

Ihre persönliche Kundennummer erhalten Sie über folgende E-Mail-Adresse:

Kinderkleiderbasar-aichstetten@web.de

(E-Mail mit Vor- und Zunamen)

Während der Verkaufszeit gibt es Kuchen, Hähnchen, Wurst und Pommes!

Folgen Sie uns auf Instagram unter: [kinderkleiderbasaraichstetten](https://www.instagram.com/kinderkleiderbasaraichstetten)
Auf Ihren Besuch freut sich das Kinderkleider-Basar-Team Aichstetten!

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets



und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41

Kreishandwerkerschaft Biberach

Computerkurse, Elektrofachkraft, Buchhaltung, Lohn- und Gehaltsabrechnung sowie Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet ab Januar 2023 diverse Computerkurse an:

- **Outlook** – Grundlagenkurs von 24.01. - 07.02.2023 (3 x dienstags)
- **Word**-Auffrischungsworkshop von 26.01. - 16.02.2023 (4 x donnerstags)
- **Excel**-Auffrischungsworkshop von 23.02. - 16.03.2023 (4 x donnerstags)
- **Outlook** – Aufbaukurs von 28.02. - 14.03.2023 (3 x dienstags)
- **Windows10** kennenlernen von 23.03. - 06.04.2023 (3 x donnerstags)
- **OneNote** – digitales Notizbuch von 28.03. - 04.04.2023 (2 x dienstags).

Kurszeiten jeweils von 18 - 21 Uhr. Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse vorausgesetzt.

- **Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten ab 24.02.2023.** Beim Umgang mit elektrischen Anlagen steht die Sicherheit an erster Stelle. Als Nicht-Elektriker elektrische Arbeiten übernehmen? Durch die Ausbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten“ kann die entsprechende Qualifikation erworben werden. Start des 80-stündigen Lehrgangs ist auf 24. Februar geplant und findet immer freitags von 17:00 – 21:30 Uhr und samstags von 8:00 – 15:00 Uhr statt. Anmeldeabschluss ist am 15. Februar. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 8 begrenzt!
- **Lohn-+ und Gehaltsabrechnung** 3 x samstags von 25.03.-22.04.2023
- **Buchhaltung im Handwerksbetrieb** 8 x samstags von 06.05.-15.07.2023

In beiden Kursen werden praxisbezogene Fallbeispiele mit praktischer Anwendung unter Einsatz von branchenüblicher Software behandelt. Jeder Kurs kann separat belegt werden.

Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 25 %, ab dem 55. Lebensjahr 50 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 50 % bezuschusst. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Eine Infoveranstaltung zum Thema „Meisterkurse und Weiterbildung“ findet am Montag, 23.01.2023 von 17:30 – 18:30 Uhr in BC im Prinz-Eugen-Weg 17 in BC, 3. OG statt. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos und Anmeldeunterlagen auf <https://kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/> Anfragen und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

AOK Ulm-Biberach

Wechsel an der Spitze des AOK-Bezirksrats: Maria Winkler ist neue Vorsitzende des Selbstverwaltungsorgans

Maria Winkler, Geschäftsführerin des ver.di Bezirks Ulm-Oberschwaben, hat zu Beginn des Jahres turnusgemäß den Vorsitz des Bezirksrats der AOK Ulm-Biberach übernommen. Sie vertritt im ehrenamtlichen Selbstverwaltungsorgan die Versichertenseite.

Damit löst sie Götz Maier, Geschäftsführer der Südwestmetall Bezirksgruppe Ulm, ab, der die Leitung im vergangenen Jahr innehatte.

„Wir wollen auch künftig als verlässlicher und innovativer Gesundheitspartner in der Region die Gesundheitsversorgung voranbringen“, sagt Maria Winkler. Gerade in Zeiten des sich abzeichnenden Ärztemangels auf dem Land sei eine regional agierende und gut vernetzte AOK von entscheidender Bedeutung für den Erhalt und den weiteren Ausbau der Versorgungsstrukturen. „Ein wohnortnaher Zugang zur ärztlichen Versorgung muss selbstverständlich bleiben“, betont Winkler. Der Schlüssel zum Erfolg sei hier ein ausgewogenes Angebot von ambulanten, rehabilitativen und pflegerischen Versorgungsstrukturen, die gut miteinander zusammenarbeiten.

„Der Bezirksrat wird auch weiterhin jede Gelegenheit auf lokaler Ebene nutzen, um für die Anliegen der Versicherten einzutreten“, so Winkler. Nach wie vor punkte die AOK Ulm-Biberach mit regionaler Nähe und persönlicher Beratung. Durch die Pandemie haben aber auch digitale Angebote im Bereich Service und Gesundheitsförderung einen Schwung erhalten. Die digitale Kundenberatung wird immer häufiger eingesetzt. Genau wie beim persönlichen Besuch kann bei der Digitalberatung das Anliegen wie gewohnt mit dem persönlichen Ansprechpartner besprochen werden. „Allerdings von zuhause aus - ausgestattet mit einem internetfähigen Gerät können auf einer Web-Oberfläche Unterlagen hoch- und runtergeladen, gemeinsam ausgefüllt und unterschrieben werden“, sagt Maria Winkler. Die Vorteile dieses neuen Service-Angebotes lägen auf der Hand. „Es gibt viele Versicherte, denen es nicht möglich ist, in ein AOK-Kundencenter zu kommen. Diese Menschen können wir mit der Digitalberatung erreichen und sie persönlich und umfassend beraten.“

Der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach ist paritätisch mit jeweils 14 Arbeitgeber- und Versichertenvertretern aus der Region besetzt und unterstützt die Geschäftsführung der AOK-Bezirksdirektion in gesundheitspolitischen Fragen.

Schwäbischer Heimatbund

Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2023 Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2023 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Jeder, der sich um ihren Erhalt sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Der mittlerweile traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist einer der Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellen der Sparkassenverband Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Ein zusätzlicher **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser



oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für *ausschließlich schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2023**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2023 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 28,90 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Bescheinigung für Ruheständler wird derzeit verschickt:

Hilfe bei der Steuererklärung

Hilfe bei ihrer Steuererklärung erhalten Ruheständler durch die kostenlose Bescheinigung »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung«. Diese Bescheinigung führt alle steuerrechtlich relevanten Beträge auf, die die gesetzliche Rentenversicherung automatisch für das Jahr 2022 an die Finanzverwaltung übermittelt hat. Wer die »Information über die Meldung an die Finanzverwaltung« in der Vergangenheit schon einmal angefragt hat, bekommt sie auch für 2022 wieder automatisch von der DRV zugesandt. Wer sie hingegen erstmals benötigt, kann sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Als sogenannte eDaten liegen die steuerrechtlich relevanten Beträge der gesetzlichen Rentenversicherung grundsätzlich dem Finanzamt vor und müssen seit 2019 nicht mehr von Hand in die Steuererklärung eingetragen werden. Wer jedoch zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet ist, muss nur dann selbst Eintragungen vornehmen, wenn diese eDaten nicht oder nicht zutreffend übermittelt wurden.

Energiepreispauschale nicht enthalten

Bei der aufgrund des Rentenbezugs ausgezahlten Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro handelt es sich nicht um eine Rentenleistung. Daher ist die Energiepreispauschale nicht in der Bescheinigung enthalten, wenngleich die Zahlung der Finanzverwaltung mitgeteilt wurde. Eine zusätzliche Bescheinigung über die Zahlung der Energiepreispauschale erteilen die Rentenversicherungsträger daher nicht.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre unter »Pressemitteilungen und Nachrichten« ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.



VERSCHIEDENES

Ich suche ein erschlossenes Grundstück (ca. 300 m²)
zum Pachten in ruhiger Randlage für die Bebauung eines Tiny Houses bzw. Modulhaus, gerne auch auf einen Bauernhof.
Telefon: 0176-64334186

STELLENANGEBOTE

Wir suchen: Betriebselektriker Instandhaltung (m/w/d)

Gerne mit Berufserfahrung.
Am besten direkt bewerben!



Diese und weitere Stellen sind unter career.suedpack.com zu finden.



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot (08395) 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
Einsatzleitungen
Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
Hauptschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

Montag 08.00 - 12.00 Uhr/
13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

28./29. Januar 2023

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt: Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/ Iller-Memmingen:

Samstag, 28. Januar 2023 (ab 08:30 Uhr)

- Allmann'sche Apotheke Biberach Tel.: 07351 - 1 80 90 Markt-
platz 41, 88400 Biberach an der Riß

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

- Apotheke Donaustraße Tel.: 08331 - 9 84 20 10

Donaustr. 78, 87700 Memmingen

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr Sonntag, 29. Januar 2023

(ab 08:30 Uhr)

Samstag, 29. Januar 2023 (ab 08:30 Uhr)

- Antonius-Apotheke Schemmerhofen Tel.: 07356 - 17 11
Hauptstr. 26, 88433 Schemmerhofen

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

- Apotheke im Illerpark Tel.: 08331 - 98 49 00

Fraunhoferstr. 8, 87700 Memmingen

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

- St. Uta-Apotheke Uttenweiler Tel.: 07374 - 13 03

Hauptstr. 10, 88524 Uttenweiler, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin: Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie: Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 27. Januar 2023

Freitag, 10. Februar 2023

Papiertonne: Dienstag, 21. Februar 2023

Gelber Sack: Mittwoch, 22. Februar 2023

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 - 17:00 Uhr



Gemeinde Berkheim
Landkreis Biberach



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**ein bis zwei Reinigungskräfte (m/w/d)
in Teilzeit**

für unseren Kindergarten „Bei der alten Eiche“ in Berkheim. Zu besetzen sind insgesamt 20 Stunden pro Woche, die auf zwei Personen aufgeteilt werden können. Die Arbeitszeit liegt nach 17:00 Uhr. Das Beschäftigungsverhältnis kann in Abhängigkeit des Stundenumfangs als geringfügige Beschäftigung oder Beschäftigungsverhältnis in der Gleitzzone ausgestaltet werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **unter Angabe des von Ihnen gewünschten Stundenumfangs** per E-Mail an info@gemeinde-berkheim.de oder in Papierform an die Gemeinde Berkheim, Coubronplatz 1, 88450 Berkheim. Die Bewerbungsfrist endet am 13. Februar 2023. Für Rückfragen wenden Sie sich telefonisch an 08395 94060.

Hinweis zum Datenschutz: Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a Datenschutzgrundverordnung zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht.

bunz bädertechnik

B A U T B E W E G E N D E S

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

Mitarbeiter (m/w/d) in der Produktion und Montage von Schwimmbädern mit Senkboden

Für die Herstellung und Montage von Schwimmbecken mit Senkboden und Wassertechnik suchen wir ab sofort eine Vollzeitkraft für unser Team in Kirchberg. Mögliche Berufsbilder: Schreiner, Zimmerer, Schlosser, Schweißer oder Installateur

bunz bädertechnik GmbH | Altkellmünzer Weg 26 | 88486 Kirchberg
bunz@bunz-baedertechnik.de | www.bunz-baedertechnik.de

Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN



allgäu
bestatter

Tel. 0 83 95 / 23 86

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.



Standort Tannheim

Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

Vorsorge **Beratung**
Betreuung

**STELLENANGEBOTE.
WERDEN SIE TEIL
DES LOGISTIK
TEAMS.**



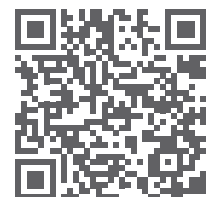
Werden Sie Teil unseres Logistik Teams, wir suchen ab sofort:

**Lagerist (m/w/d)
Baulager**

**Krauffahrer (m/w/d)
Milchsammeltransporte**

**Lagerist (m/w/d)
Schwergutlager**

**Krauffahrer (m/w/d)
Nahverkehr**



**SIE HABEN FRAGEN?
SCHREIBEN SIE UNS**



Max Wild GmbH | Leutkircher Straße 22 | 88450 Berkheim | Tel.: +49 8395 920-0
bewerbungen@maxwild.com | www.maxwild.com/karriere

+49 170 373 41 78